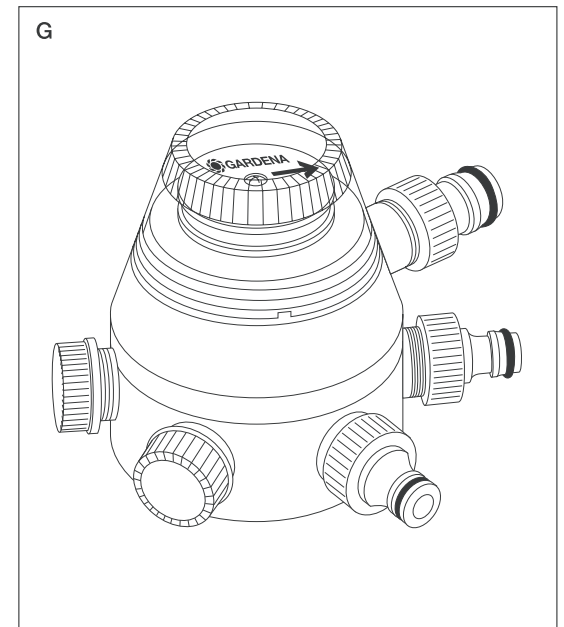
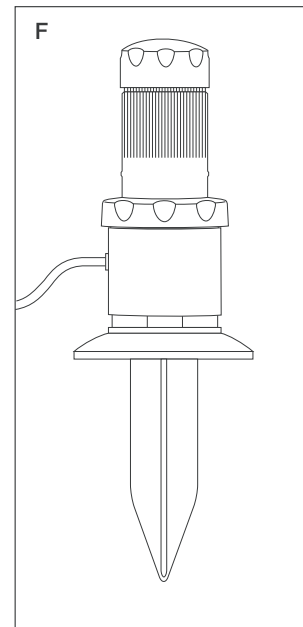
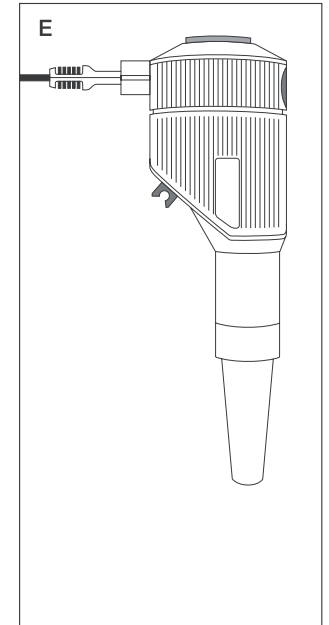
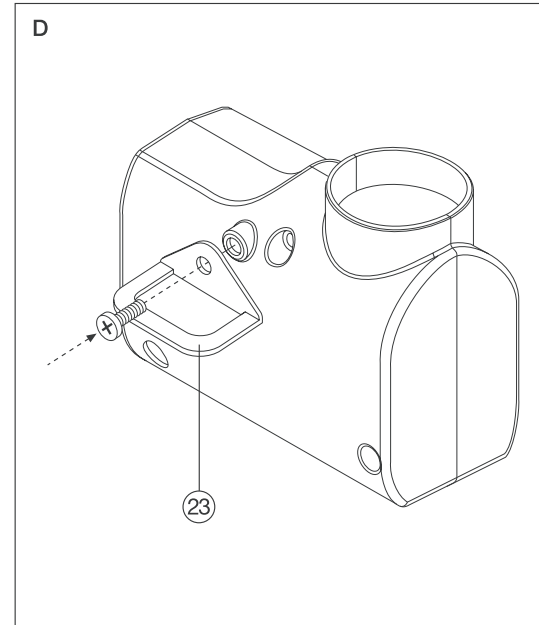
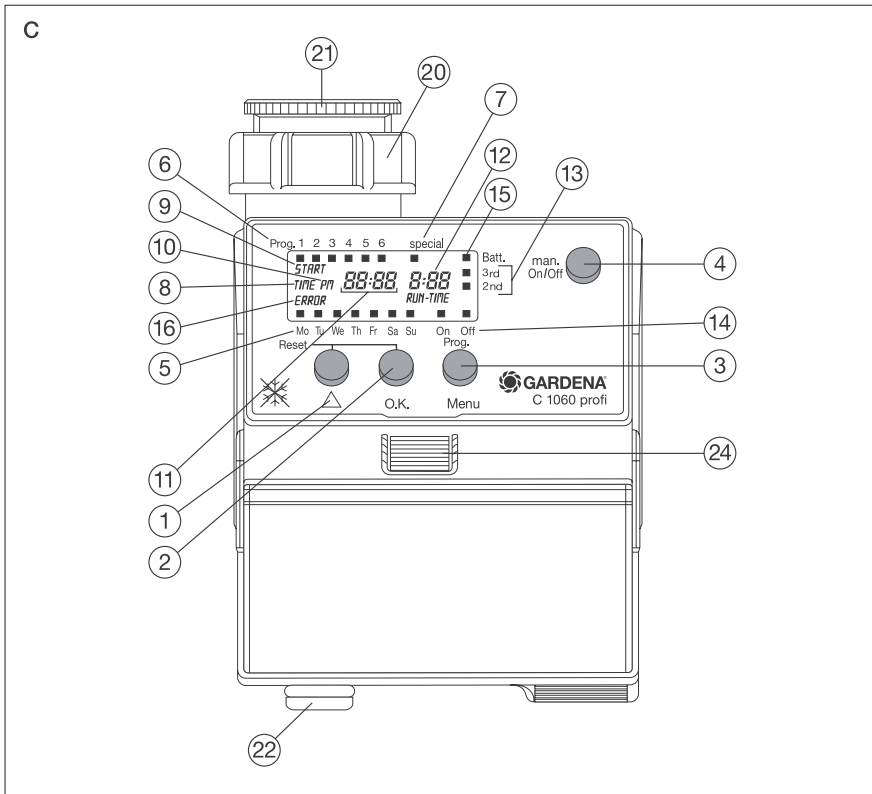
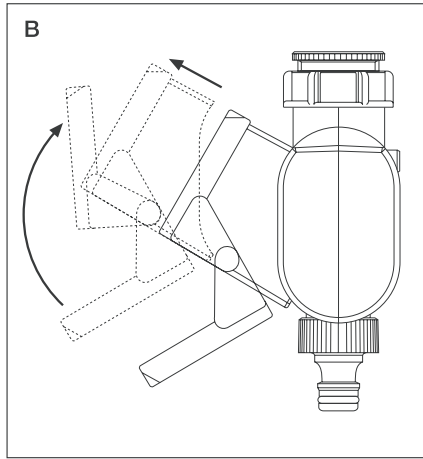
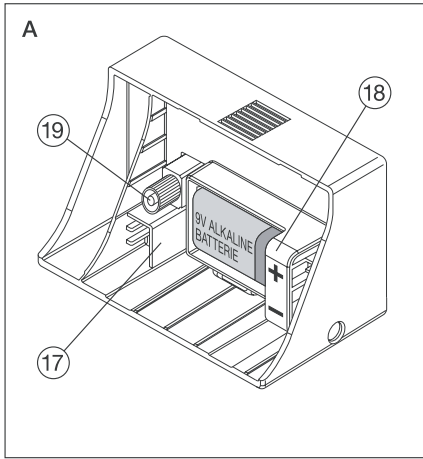


Art. 1815

- D** **Gebrauchsanweisung**
Bewässerungscomputer C 1060 profi
-
- F** **Mode d'emploi**
Programmateur d'arrosage C 1060 pro
-
- I** **Istruzioni per l'uso**
Computer per irrigazione C 1060 profi
-
- NL** **Gebruiksaanwijzing**
Besproeiingscomputer C 1060 Profi
-
- GR** **Οδηγίες χρήσης**
Προγραμματιστής ποτίσματος
Profi C 1060

Inhalt	Seite
Contenu	Page
Indice	Pagina
Inhoud	Pagina
Περιεχόμενα	Σελίδα
D	
Kurz-Gebrauchsanweisung	8
Gebrauchsanweisung	6 - 25
Garantie	107
F	
Résumé du mode d'utilisation	28
Mode d'emploi	26 - 46
Garantie	107
I	
Riepilogo operativo	49
Istruzioni per l'uso	47 - 66
Garanzia	108
NL	
Verkorte gebruiksaanwijzing	69
Gebruiksaanwijzing	67 - 85
Garantie	108
GR	
Συντομες Οδηγίες Χρήσεως	87
Οδηγίες Λειτουργίας	86 - 106
Εγγύηση	109




GARDENA

D

Bewässerungscomputer C 1060 profi

1. Hinweise zur Gebrauchsanweisung


Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, den Stellteilen und dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitshinweisen des Bewässerungscomputers vertraut.

 **Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sowie Personen, die mit dieser Gebrauchsanweisung nicht vertraut sind, den Bewässerungscomputer nicht benutzen.**

Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig auf.

2. Ordnungsgemäßer Gebrauch

Der GARDENA Bewässerungscomputer C1060 profi ist für die private Benutzung im Haus- und Hobbygarten für den ausschließlichen Einsatz im Außenbereich zur Steuerung von Regnern und Bewässerungssystemen geeignet und bestimmt.

 **Nicht verwendet werden darf der Bewässerungscomputer im industriellen Einsatz und in Verbindung mit Chemikalien, Lebensmitteln, leicht brennbaren und explosiven Stoffen.**

Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des GARDENA Bewässerungscomputers C 1060 profi.

Die Gebrauchsanweisung enthält auch die Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

3. Technische Daten

Betriebsdruck:	1-12 bar
Durchflussmedium:	klares Süßwasser
Max. Medientemperatur:	40 °C
Anzahl programmgesteuerter Bewässerungsvorgänge pro Tag:	bis zu 6
Bewässerungsdauer pro Programm:	1 min. bis 9 h 59 min.
Zu verwendende Batterie:	1 × 9 V Alkali-Mangan (Alkaline) Typ IEC 6LR61
Betriebsdauer der Batterie:	ca. 1 Jahr

4. Funktionsweise

Mit Ihrem neuen GARDENA Bewässerungscomputer C 1060 profi haben Sie die Möglichkeit, Ihren Garten zu jeder von Ihnen gewünschten Tageszeit bis zu 6mal täglich vollautomatisch zu bewässern, unabhängig davon, ob Sie einen Regner, eine Sprinkler-System-Anlage oder ein Tropfbewässerungssystem zur Bewässerung einsetzen.

Ihr Bewässerungscomputer übernimmt für Sie vollautomatisch die Bewässerung nach Ihrer individuellen Programmwahl. Sie können den frühen Morgen oder den späten Abend, an denen das Wasser am wenigsten verdunstet, zur Bewässerung nutzen oder Ihren Bewässerungscomputer während des Urlaubes einsetzen.

Sie programmieren auf einfache Weise **Bewässerungsstart, Bewässerungsdauer und Bewässerungstag(e) bzw. -zyklen.**

5. Kurz-Gebrauchsanweisung

1. Batterie einlegen

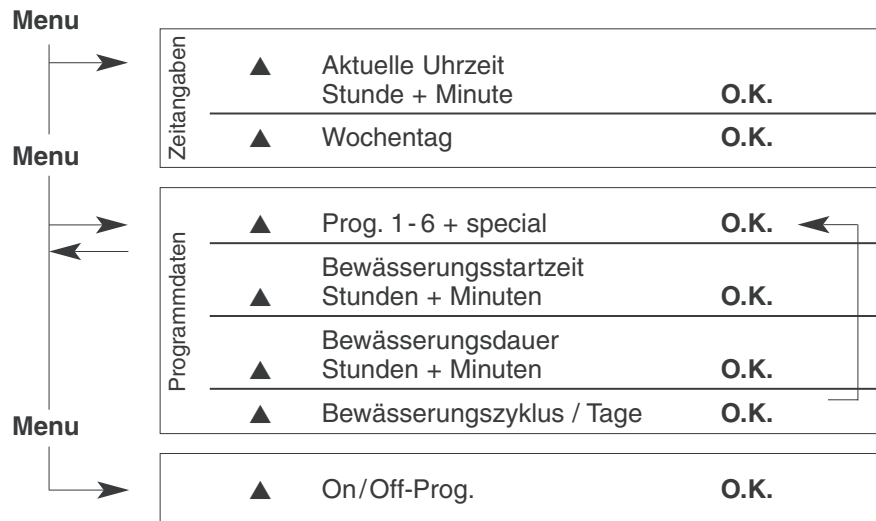
Nur eine 9 V Alkali-Mangan (Alkaline)-Batterie Typ IEC 6LR61 verwenden; Polstellung (+/-) beachten.

2. Ein RESET (Datenlöschung) durchführen

Tasten **▲** und **O.K.** mind. 2 Sek. gleichzeitig drücken; kurzzeitig werden alle LCD-Symbole angezeigt. Danach sind alle bisherigen Programme gelöscht, die aktuellen Daten (Uhrzeit und Wochentag) bleiben jedoch erhalten.

3. Programmieren

- Zur nächsten Programmebene durch Drücken der Taste **Menu**; Bestätigung der eingestellten Daten mit **O.K.**
- Änderung der blinkenden Eingabedaten in den jeweiligen Programmebenen durch die Taste **▲**.



4. Manueller Ein/Aus-Betrieb

Durch Drücken der **man On/Off**-Taste öffnet das Ventil, durch nochmaliges Drücken schließt das Ventil.

Öffnungsdauer ist werkseitig voreingestellt auf 30 Min., kann aber unmittelbar nach Öffnung des Ventils über die Taste **▲** individuell verändert werden.

6. Funktionstasten/Display des Bewässerungscomputers

6.1 Funktionstasten (Abb. C)

- ① **▲** Zum Verändern der einzelnen Eingabedaten (z. B. Hochzählen von Stunden, Minuten, Tagen, etc.). Zum Schnelldurchlauf die Taste gedrückt halten.
- ② **O.K.** Eingabebestätigung der mit **▲** eingestellten Daten, sowie Bestätigung der Datenanzeige eines jeweiligen Programmschrittes.
- ③ **Menu** Zum Wechsel in die nächste Programmebene.
- ④ **man On/Off** Zum direkten, programmunabhängigen Öffnen und Schließen des Wasserdurchflusses.

6.2 LCD-Anzeige (Abb. C)

- ⑤ **Wochentage (Mo, Tu, etc.)** Anzeige des aktuellen Wochentages (aktuelles Datum/ Uhrzeit), bzw. der programmierten Bewässerungstage (Bew.-Programme).
- ⑥ **Prog.** Anzeige des angewählten Programmes (1-6).
- ⑦ **special** Zur ausschließlichen Steuerung des Automatischen Wasserverteilers, Art.-Nr. 1198.
Hinweis: Ohne Verwendung dieses Artikels ist diese Funktion nicht anzuwählen!
- ⑧ **TIME** Blinkt im Eingabemodus der aktuellen Daten (Stunden, Minuten, Wochentag).
- ⑨ **START** Blinkt im Eingabemodus der Bewässerungs-Startzeit.
- ⑩ **PM** Erscheint bei Modell mit 12-h-Rhythmus (z. B. USA, Kanada) in der Zeit von 12.00 Uhr mittags bis 12.00 Uhr nachts. AM-Zyklus ohne Anzeige.
- ⑪ **(TIME/ START TIME)**

Minuten-Anzeige	Für aktuelle Uhrzeit und Bewässerungs-Startzeit.
Sekunden-Anzeige	Blinkt nach Einstellen/Ändern der aktuellen Daten.
Stunden-Anzeige	Für aktuelle Uhrzeit und Bewässerungs-Startzeit.

- ⑫ **RUN TIME** Stunden-Anzeige Für Bewässerungsdauer (RUN TIME).
Blinkt im Eingabemodus.
- Minuten-Anzeige Für Bewässerungsdauer (RUN TIME).
Blinkt im Eingabemodus.
- ⑬ **Bewässerungszyklen (3rd, 2nd)**
Anzeige der eingestellten Bewässerungszyklen im Programm-Modus:
3rd Bewässerung jeden 3. Tag
2nd Bewässerung jeden 2. Tag
- ⑭ **On/Off-Prog.** Statusanzeige
Off Keine Bewässerung
(z. B. während einer Regenperiode).
On Bewässerungsprogramme werden ausgeführt.
- ⑮ **Batt.** Batt. erscheint in der LCD-Anzeige bei zu geringer Batteriekapazität. Aufruf zum Batteriewechsel!
- ⑯ **ERROR** Fehlermeldung bei sich überschneidenden Bewässerungsprogrammen.
Nur bei Verwendung der **special**-Funktion.

6.3 Weitere Funktionsteile

- ⑰ **Anschluss** Für GARDENA Bodenfeuchtesensor (Art.-Nr. 1187) und GARDENA Regensensor (Art.-Nr. 1189).
- ⑱ **Batteriefach** Zum Einlegen einer 9-V-Batterie auf der Rückseite des Steuerteiles.
- ⑲ **Anschlussbuchse**
Buchse für den Anschluss des Steuerteils.
- ⑳ **Überwurfmutter**
Zum Anschluss an den Wasserhahn.
- ㉑ **G 3/4-Adapter für Übermutter**
Zum Anschluss an Wasserhähne mit einem G 3/4-Gewinde.

- ㉒ **GARDENA Hahnstück**
Passend zu Original GARDENA System-Schlauchstücken.
- ㉓ **Diebstahl-Sicherung (Option)**
Mit spezieller Einweg-Schraube und Schelle; über den GARDENA Service zu beziehen.
- ㉔ **Entriegelungstaste**
Zur Entriegelung des Steuerteils.

6.4 Mögliche Anschlussprodukte

- Abbildung E GARDENA Bodenfeuchtesensor (Art.-Nr. 1187)
- Abbildung F GARDENA Regensensor (Art.-Nr. 1189)
- Abbildung G GARDENA Automatischer Wasserverteiler (Art.-Nr. 1198)

7. Vorbereitungsmaßnahmen

1. Batterie einlegen (Abb. A)

Nur eine 9 V Alkali-Mangan (Alkaline)-Batterie Typ IEC 6LR61 verwenden. **Polstellung (+/-) beachten.**

Bei Erstinbetriebnahme erscheinen nach Einlegen der Batterie für 2 Sek. alle LCD-Symbole (Abb. 1). Anschließend ist das Gerät eingabebereit (Abb. 2).

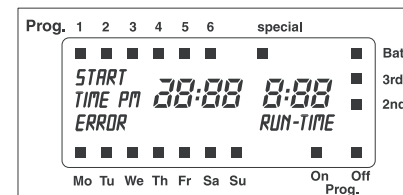


Abb. 1 Alle LCD-Symbole



Abb. 2 Gerät zur Eingabe bereit

2. Anschluss an den Wasserhahn

Der Bewässerungscomputer ist mit einer Überwurfmutter für Wasserhähne mit **33,3 mm-(G1)**-Gewinde ausgestattet.

Adapter für G 3/4-Gewinde (26,5 mm)

Der beiliegende Adapter dient zum Anschluss des Bewässerungscomputers an Wasserhähne mit einem G 3/4-Gewinde (26,5 mm). In diesem Falle schrauben Sie zunächst **den Adapter an den Wasserhahn** und danach den Bewässerungscomputer auf den Adapter.

Achtung:

Von Hand verschrauben und anziehen. Keine Zange verwenden!


8. Programmierung

Bevor Sie mit der Eingabe der Bewässerungsdaten beginnen, empfehlen wir Ihnen, die Daten aus Gründen der Übersichtlichkeit in einen der **Bewässerungspläne** im Anhang einzutragen.

Ihr Bewässerungsplan könnte folgendermaßen aussehen:

Prog.	Startzeit	Bewässerungsdauer	Bewässerungstage/-zyklen								
	START TIME	RUN TIME	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	Su	2nd	3rd
1	7:30	0:30	X		X				X		
2	19:00	0:20		X				X			
3	22:30	1:10	X			X				X	
4	4:00	0:15									X
5	- :-	- :-									
6	- :-	- :-									

Eröffnen Sie nun die Eingabebereitschaft über die Taste **Menu**.

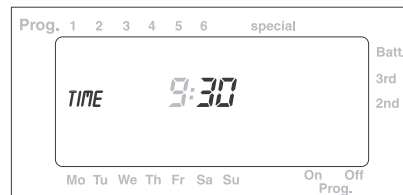
Wichtiger Hinweis: Zur Programmierung kann das Steuerteil gemäß Darstellung in Abb. B vom Gehäuse abgenommen und die Programmierung mobil vorgenommen werden. Zum Abnehmen des Steuerteils vom Gehäuse die Entriegelungstaste  drücken.

8.1 Eingabe der aktuellen Daten (Uhrzeit/Tag)

1. Menu drücken. **Nicht notwendig bei Erstinbetriebnahme!** Die Stundenanzeige und **TIME** blinken.
2. Uhrzeit-Stunden eingeben, z. B. **9:00** Uhr.
3. **O.K.** zum Weiterschalten auf Minuteneingabe.
4. Mit **▲** Uhrzeit-Minuten wählen, z. B. **30**; mit **O.K.** weiterschalten auf Wochentageingabe. Nach Montag (**Mo**) folgt Dienstag (**Tu**), etc.



Einstellbereich: 0 - 23



5. Mit **▲** aktuellen Wochentag wählen, z.B. **Sa** für Samstag.
6. Mit **O.K.** Eingabe bestätigen und weiter zum nächsten Programmschritt.



8.2 Bewässerungsdaten eingeben (Startzeit, Dauer, Tage)

Prog. 1-6 oder special:

Es können bis zu 6 Bewässerungsprogramme eingegeben – oder – die **special**-Funktion gewählt werden.

→ **Menu**-Taste 2 Mal drücken.

special-Funktion:

Für die special-Funktion wird der GARDENA Automatische Wasserverteiler Art. 1198 benötigt (siehe 14.2 Automatischer Wasserverteiler).

Wenn die **special**-Funktion gewählt werden soll, muss zuvor ein **RESET** ausgelöst werden.

→ Beide Tasten **▲** und **O.K.** gleichzeitig drücken.

1. Mit **▲** Programm – oder – **special** wählen, z. B. Programm **3**. Mit **O.K.** die Eingabe bestätigen und weiter zum nächsten Programmschritt.

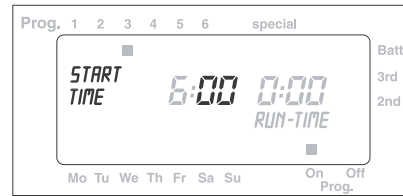


2. Mit **▲** Startzeit-Stunde wählen (**START TIME**), z. B. **6**. Mit **O.K.** Eingabe bestätigen und weiter zum nächsten Programmschritt.



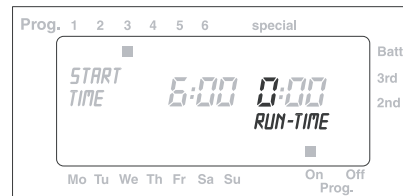
Einstellbereich: 0 - 23

3. Mit ▲ Startzeit-Minuten wählen, z.B. **00**.
Mit **O.K.** Eingabe bestätigen und weiter zum nächsten Programmschritt.



Einstellbereich: 00 - 59

4. Mit ▲ Bewässerungsdauer (RUN TIME)-Stunden eingeben, z. B. **0** Stunden.
Mit **O.K.** Eingabe bestätigen und weiter zum nächsten Programmschritt.



Einstellbereich: 0 - 9

5. Mit ▲ Bewässerungsdauer-Minuten eingeben, z. B. **15** Minuten.
Mit **O.K.** Eingabe bestätigen und weiter zum nächsten Programmschritt.



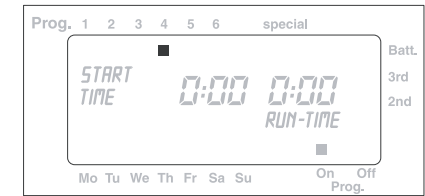
Einstellbereich: 00 - 59
Die maximal einstellbare Bewässerungsdauer ist 9:59 h.

6. Mit ▲ Bewässerungszyklen (3rd, 2nd) – oder – Bewässerungstage (**Mo - Su**) wählen und mit **O.K.** bestätigen. Wenn kein Bewässerungszyklus gewählt wurde, können mehrere Bewässerungstage jeweils mit **O.K.** bestätigt werden (z. B. Bewässerung montags **Mo** und freitags **Fr**).



3rd: Bewässerung jeden 3. Tag
2nd: Bewässerung jeden 2. Tag

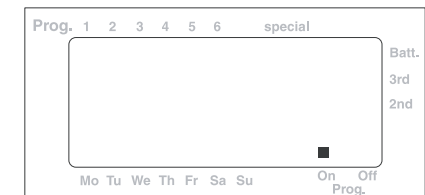
7. Weiteres Programm anwählen (siehe unter 1.), oder mit **Menu** weiter auf **On/Off-Prog.**



8.3 On/Off-Prog.

Mit dem **On/Off-Programm** wird die Bewässerung in Abhängigkeit von den Wetterverhältnissen vorgenommen.

1. Mit ▲ Stellung wählen:
On = Bewässerungsprogramme werden ausgeführt.
Off = Bewässerung wird außer Kraft gesetzt, z. B. Regenperiode.



2. Mit **O.K.** Eingabe bestätigen und weiter zur Normal-Anzeige.



Hinweis: An jeder beliebigen Stelle im Programmierablauf kann mit Hilfe der Taste **Menu** die nächste Programmebene (aktuelle Daten, Bewässerungsdaten, On/Off-Prog., Normalanzeige) gewählt werden. Daten, die zuvor nicht mit **O.K.** bestätigt wurden, werden dabei **nicht** in den Speicher übernommen.

Erfolgt während der Programmierung länger als 60 Sek. keine Eingabe, wird ERROR angezeigt. Bitte führen Sie ein RESET (gleichzeitiges Drücken von ▲ und O.K.) durch und starten die Programmierung erneut.

Die Programmierung des Bewässerungscomputers ist nun abgeschlossen, d.h., das eingebaute Ventil öffnet/schließt vollautomatisch und bewässert somit zu den programmierten Zeitpunkten.

Beispiel:

- Es ist Samstag 06:05 Uhr
- **On/Off-Prog.** auf **On** (Bewässerung erwünscht)
- Ausstehende Bewässerungszeit (RUN TIME) ist 10 Min.
- Doppelpunkt bei Uhrzeit blinkt
- Uhr läuft
- RUN TIME wird abwärts gezählt.

(Abb.: Anzeige während automatischer Bewässerung)



Ein programmgesteuertes Öffnen des Ventils kann durch Drücken der **man On/Off-Taste** (4) jederzeit vorzeitig geschlossen werden, ohne die Programmdatei (Startzeit, Bewässerungsdauer und Bewässerungstage) zu beeinflussen.

9. Programm lesen/ändern

Zur Kontrolle der eingegebenen Daten können durch zweimaliges Drücken der **Menu-Taste** die Programmebenen durchlaufen, bzw. durch Drücken von **▲** die Programmschritte nacheinander angewählt und überprüft werden.

Achtung: bei Durchlauf der Programmebenen müssen die Wochentage erneut programmiert werden!

Hinweis: Beim Durchlauf der Bewässerungstage mit der Taste **O.K.** müssen diese immer neu eingestellt werden. Alte Werte werden gelöscht!

Zum Ändern von Bewässerungsprogrammen verfahren Sie wie unter „Programmierung“ beschrieben ist.

10. Wichtige Betriebshinweise

Bei **ineinandergreifenden Programmen** und **identischen Bewässerungstagen**, hat die **1. Bewässerungs-Startzeit** **Priorität**, andere Programme werden nicht ausgeführt.

Beispiel:

Programm	Bewässerungs-Startzeit	Bewässerungs-dauer	Bewässerungstage	
			Mo	Tu ...
1	4:00	1:00	X	X
2	4:30	0:40	X	

Am Montag wird das erste Programm ausgeführt, das 2. Programm setzt aus.

11. Manueller, programmunabhängiger Ein/Aus-Betrieb (man On/Off)

11.1 Manuelle Bewässerungszeit (RUN TIME)

Der Bewässerungscomputer kann **jederzeit** durch Drücken der **man On/Off-Taste** (4) manuell bedient werden. Bei einmaligem Drücken der Taste wird der Wasserdurchfluss geöffnet. In der LCD-Anzeige erscheint **0:30 RUN TIME**; d. h., die Bewässerungsdauer (RUN TIME) beträgt 30 Minuten. Nach Ablauf der Öffnungsdauer (30 Min.) schließt das Ventil.

Werkseitige Einstellung

Die **Öffnungsdauer** ist aus Sicherheitsgründen **werkseitig auf 30 Minuten** voreingestellt und kann durch Drücken der **man On/Off-Taste** jederzeit abgebrochen werden.

Individuelle Einstellung

Neben der werkseitig eingestellten Öffnungsdauer von 30 Min. ist auch eine **individuelle Öffnungsdauer** einstellbar.

1. **man On/Off-Taste** drücken. Ventil öffnet.
2. Solange **RUN TIME** blinkt, kann über die Taste **▲** die Öffnungsdauer beliebig von 0:00 bis 0:59 verändert werden.

Hinweis: Wird **RUN TIME** (12) hierbei auf 0:00 gestellt, schließt das Ventil und bleibt auch bei Drücken der **man On/Off-Taste** geschlossen (**Kindersicherung**).

Die veränderte Öffnungsdauer ist gespeichert, d. h., bei jeder künftigen manuellen Ventilöffnung hat die **veränderte Dauer** Gültigkeit.

11.2 RESET – Zurück zur werkseitig eingestellten RUN TIME

Bei einem **RESET** (alle Programmdatei auf Null setzen), d.h. gleichzeitiges Drücken der Tasten **▲** und **O.K.** für 2 Sek., wird wieder die manuelle Öffnungsdauer von 30 Min. eingestellt.

11.3 Manuelles Öffnen/Schließen des Ventils

Ein programmbedingtes Öffnen des Ventils kann durch Drücken der **man On/Off-Taste** (4) jederzeit **vorzeitig geschlossen** werden, ohne die Programmdatei (Startzeit, Bewässerungsdauer und Bewässerungstage) zu beeinflussen.

Wurde das Ventil **manuell geöffnet** und ein **programmierter Bewässerungsstart** überschneidet sich mit der manuellen Öffnungsdauer, so wird die programmierte Startzeit **unterdrückt**.

Beispiel: Das Ventil wird um **9.00 Uhr** **manuell geöffnet**, die Öffnungsdauer beträgt 30 Min. Ein Programm, dessen **Startzeit (START TIME)** zwischen **9.00 und 9.30 Uhr** liegt, wird in diesem Fall nicht ausgeführt.

12. Batterie

12.1 Zustandsanzeige

Wird eine **bestimmte Batteriespannung** unterschritten, erscheint die Anzeige **Batt.** ⑮. Manuelle Bewässerungen können auch bei zu geringer Batteriekapazität (Ventil öffnet nicht mehr) vorgenommen werden, programmierte Bewässerungszeiten werden jedoch nicht mehr ausgeführt. Selbst bei **zu geringer Batteriekapazität** wird ein geöffnetes Ventil wieder geschlossen.

Die Batteriespannung wird **während des Öffnungsimpulses** geprüft. Somit können Sie die Batterie zu **jeder Zeit auf ihre Funktionstüchtigkeit prüfen**. Hierzu drücken Sie einfach die **man On/Off-Taste** ④. Wird das Ventil geöffnet und die Anzeige **Batt.** unterbleibt, ist die Batterie funktionsfähig.

12.2 Batteriewechsel

Bei einem **Batteriewechsel innerhalb 1 Minute** bleiben die eingegebenen Daten gespeichert (**Programmerhaltung**). Bei Batterieentnahme erlischt die Anzeige und für die Dauer des Wechsels werden keine Programme ausgeführt.

Nach dem Batteriewechsel empfiehlt es sich, eine Datenkontrolle, wie sie unter Punkt „**Programm lesen / verändern**“ beschrieben ist, durchzuführen.

Erfolgt der Wechsel nicht innerhalb 1 Minute oder war die Batteriekapazität bereits so gering, dass kein Öffnungsimpuls mehr ausgeführt wurde, ist ein manuelles RESET (alle Programmdateien werden auf Null gesetzt) durchzuführen. Hierzu werden die Tasten **▲** und **O.K.** gleichzeitig gedrückt. Die LCD-Anzeige zeigt während des Tastendruckes alle Symbole an. Anschließend muss neu programmiert werden. Das zuvor angezeigte aktuelle Datum / die Uhrzeit bleiben erhalten.

Wichtig für Deutschland! Geben Sie die verbrauchte Batterie an eine der Verkaufsstellen zurück oder entsorgen Sie die Batterie über Ihre kommunale Entsorgungsstelle. Die Batterie **nur im entladenen** Zustand entsorgen.

13. Sicherheits- und Benutzungshinweise



Aus Gründen der Funktionssicherheit darf nur eine 9 V Alkali-Mangan-Batterie (Alkaline) Typ IEC 6LR61 verwendet werden.

- Die Mindestwasserabgabemenge für eine sichere Schaltfunktion der Bewässerungsurh beträgt 20 - 30 l/h.
Z. B. zur Steuerung des Micro-Drip Systems werden mind. 10 Stück 2-Liter-Tropfer benötigt.

- Um bei längerer Abwesenheit einen Ausfall des Bewässerungscomputers durch eine schwache Batterie zu verhindern, ist die Batterie zum gegebenen Zeitpunkt auszutauschen. Entscheidend hierfür ist die bisherige Betriebsdauer der Batterie und die voraussichtliche Zeitdauer der Abwesenheit, die in der Summe nicht länger als ein Jahr sein darf.
- Die Funktionssicherheit des Bewässerungscomputers ist abhängig von der Funktionstauglichkeit der Batterie. Die Betriebsdauer von ca. 1 Jahr wird nur erreicht, wenn die neue Alkali-Mangan-Batterie eine Nennspannung von mindestens 9 V aufweist. Lassen Sie die Batterie vor dem Kauf prüfen.
- Der Bewässerungscomputer darf nur senkrecht mit der Überwurfmutter nach oben montiert werden, um ein Eindringen von Wasser in das Batteriefach zu verhindern.
- Programmieren Sie den Bewässerungscomputer bei geschlossenem Wasserhahn. So verhindern Sie ungewolltes Nasswerden beim Ausprobieren der manuellen Ein/Aus-Funktion (man On/Off). Zur Programmierung können Sie das Steuerteil vom Gehäuse abnehmen.
- Den Bewässerungscomputer nur im Außenbereich verwenden. **Achtung!** Der Bewässerungscomputer ist für den Betrieb in Innenräumen nicht zugelassen.
- Vor Einbruch der Frostperiode ist der Bewässerungscomputer frostsicher und trocken zu lagern.
- Die beiliegende Abdeckung für das Bedien-Display ist gemäß Abb. B einzusetzen. Um das Bedien-Display vor Witterungseinflüssen zu schützen, ist die Abdeckung nach Beendigung der Dateneingabe hochzuklappen. Kleben Sie die beiliegende Programmierhilfe auf die Innenseite der Display-Abdeckung.
- Bei hohen Temperaturen (über 60 °C am Display) kann es vorkommen, dass die LCD-Anzeige erlischt; dies hat keinerlei Auswirkungen auf den Programmablauf. Nach Abkühlung erscheint die LCD-Anzeige wieder.
- Die Temperatur des durchfließenden Wassers darf max. 40 °C betragen.
- Der Mindestbetriebsdruck beträgt 1 bar, der maximale Betriebsdruck 12 bar.
- Schmutzsieb in Überwurfmutter ⑳ regelmäßig kontrollieren und bei Bedarf reinigen.
- Zugbelastungen vermeiden. Nicht am angeschlossenen Schlauch ziehen.
- Nur klares Süßwasser verwenden.

14. Optionen

14.1 Diebstahl-Sicherung (Abb. D)

Um Ihren Bewässerungscomputer gegen Diebstahl zu sichern, können Sie die GARDENA Diebstahlsicherung (1815-00.791.00) beim GARDENA Service beziehen. Die Schelle dieser Diebstahl-Sicherung ist an der Rückseite des Gerätes zu befestigen. Beachten Sie, dass die beige packte Schraube nach einmaligem Einschrauben nicht mehr gelöst werden kann. Die Schelle kann z. B. zur Fixierung einer Kette genutzt werden.

14.2 Automatischer Wasserverteiler (Abb. G)

Funktion

Durch Anschluss des Automatischen Wasserverteilers, Art.-Nr. 1198, können mit dem Bewässerungscomputer C 1060 profi bis zu 6 Bewässerungsstränge angesteuert werden.

Ideal bei nicht ausreichender Wassermenge oder bei unterschiedlichem Wasserbedarf einzelner Pflanzbereiche. Erlaubt den aufeinanderfolgenden Betrieb aller Bewässerungsstränge.

Programmierung

Ihr Bewässerungscomputer C 1060 profi ist mit Hilfe der **special**-Funktion in der Lage, die besonderen Anforderungen des Automatischen Wasserverteilers, Art.-Nr. 1198, bei der Programmierung zu berücksichtigen. Beachten Sie dazu folgende Hinweise:

Bitte führen Sie vor dem Einstellen der **special**-Funktion ein **RESET** (gleichzeitiges Drücken der Tasten **▲** und **O.K.**) durch.

Hinweis: Für eine sichere Schaltfunktion des Automatischen Wasserverteilers ist es notwendig, dass zwischen den jeweils im Bewässerungscomputer eingegebenen Programmen mindestens 30 Min. Pause liegen. Nachdem die **special**-Funktion mit **O.K.** bestätigt und die Daten für das erste Programm eingegeben sind (siehe Kapitel „Programmierung“), werden alle nachfolgenden Programme automatisch vorprogrammiert.

Die Vorprogrammierung berücksichtigt die notwendigen 30-Min.-Pausen zwischen den Programmen, sowie eine minimale Bewässerungsdauer von 30 Sek. (Anzeige: 1 Min.). Diese Bewässerungsdauer wird benötigt, damit der Automatische Wasserverteiler auf den nächsten Ausgang weiter schaltet und die korrekte Zuordnung der Bewässerungsprogramme zum entsprechenden Bewässerungsstrang erhalten bleibt. Die für das erste Bewässerungsprogramm eingegebenen Bewässerungstage gelten funktionsbedingt auch für alle anderen Bewässerungsprogramme.

Fehlermeldung (ERROR)

Die vom Gerät vorgenommene Vorprogrammierung der Bewässerungsstartzeit und -dauer können Sie Ihren individuellen Anforderungen anpassen. Bei Nichtbeachtung obengenannter Pausenzeiten wird die Änderung nicht akzeptiert und im Display erscheint eine Fehlermeldung (**ERROR**).

RESET-Funktion

Da besonders bei eng aufeinanderfolgenden Programmenden und -starts bei Änderung sehr leicht Überschneidungen auftreten können, ist zur Vermeidung einer Fehlermeldung die Durchführung eines RESET (gleichzeitiges Drücken der Tasten **▲** und **O.K.**) und die Neueingabe der Bewässerungsdaten zweckmäßig.

On/Off-Prog.

Werden nach Bestätigung der **special**-Funktion die Bewässerungsprogramme außer Kraft gesetzt (Statusanzeige auf **Off Prog.**), so werden alle in dieser Zeit startenden Programme auf die minimale Bewässerungsdauer von 30 Sek. (Anzeige: 1 Min.) gekürzt. Damit bleibt die korrekte Zuordnung der Bewässerungsprogramme zum entsprechenden Ausgang des Automatischen Wasserverteilers erhalten.

Durch die kurzzeitige Öffnung des Wasserdurchflusses werden die Ausgänge am Automatischen Wasserverteiler weiterschaltet, so dass bei Wiederaktivierung der Bewässerungsprogramme (Statusanzeige auf **On Prog.**) die ursprüngliche Zuordnung der Ausgänge zum gewünschten Bewässerungsprogramm erhalten bleibt.

Bodenfeuchtesensor/Regensensor

Bei Verwendung des Bewässerungscomputers C 1060 profi in Kombination mit dem Automatischen Wasserverteiler (Art.-Nr. 1198), dem Bodenfeuchtesensor (Art.-Nr. 1187) bzw. Regensensor (Art.-Nr. 1189) beachten Sie bitte folgendes:

Ist die **special**-Funktion aktiviert und meldet der Bodenfeuchte- bzw. Regensensor ausreichend Feuchtigkeit, wird eine laufende Bewässerung abgebrochen. Die Dauer nachfolgender Bewässerungen wird auf 30 Sek. (Anzeige: 1 Min.) gekürzt, bis der Bodenfeuchte-/Regensensor die Bewässerung wieder freigibt. Danach wird die ursprünglich eingegebene Bewässerungsdauer wieder ausgeführt. Durch die gekürzte Bewässerung bei ausreichender Bodenfeuchtigkeit wird gewährleistet, dass der Automatische Wasserverteiler auf den nächsten Ausgang weiter schaltet und somit die korrekte Zuordnung der Bewässerungsprogramme zum jeweiligen Verteilerausgang erhalten bleibt.

14.3 GARDENA Bodenfeuchtesensor (Abb. E)

Mit dem GARDENA Bodenfeuchtesensor Art-Nr. 1187, besteht die Möglichkeit, die Bewässerung zusätzlich unter Berücksichtigung der Bodenfeuchtigkeit zu steuern.

Montage

Der Bodenfeuchtesensor wird an die Anschlussbuchse ⑰ auf der Rückseite des Steuerteils angeschlossen (Abb. A).

Funktionsweise

Meldet der angeschlossene Bodenfeuchtesensor ausreichend Feuchtigkeit, dann wird der jeweilige Bewässerungsvorgang abgebrochen, bzw. nicht in Gang gesetzt.

Hinweis: Die manuelle Bewässerung über die **man On/Off**-Taste ist davon unabhängig gegeben.

14.4 GARDENA Regensensor (Abb. F)

Alternativ kann der GARDENA Regensensor (Art.-Nr. 1189) angeschlossen werden. Es besteht dann die Möglichkeit, die Bewässerung zusätzlich in Abhängigkeit zum natürlichen Niederschlag zu steuern.

Montage

Der Regensensor wird an die Anschlussbuchse ⑰ auf der Rückseite des Steuerteils angeschlossen (Abb. A).

Funktionsweise

Meldet der angeschlossene Regensensor eine entsprechende Regenmenge, dann wird der jeweilige Bewässerungsvorgang abgebrochen bzw. nicht in Gang gesetzt.

Hinweis: Die manuelle Bewässerung über die **man On/Off**-Taste ist davon unabhängig gegeben.

15. Störungen

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Display-Anzeige.	Batterie falsch eingelegt.	Polstellung beachten (+/-).
	Batterie leer.	Neue Alkaline-Batterie einsetzen und durch Drücken der man On/Off -Taste prüfen.

Keine Display-Anzeige.	Temperatur am Display ist höher als 60 °C.	Anzeige erscheint nach Temperaturabsenkung, Funktionsprüfung durch man On/Off .
Eingabe der Bewässerungsdaten (Startzeit, Dauer, Tage) nicht möglich.	Aktuelle Daten (Stunden, Minuten, Tag) nicht vollständig eingegeben.	Aktuelle Daten einstellen.
Manuelle Öffnung über „man On/Off“-Taste nicht möglich.	Schwache Batterie, Batt.-Anzeige erscheint.	Neue Alkaline-Batterie einsetzen.
	Manuelle On -Dauer auf 0:00 gesetzt.	Manuelle On -Dauer einstellen.
	Wasserhahn geschlossen.	Wasserhahn öffnen.
Bewässerung wird nicht ausgeführt.	Schwache Batterie, Batt.-Anzeige erscheint.	Neue Alkaline-Batterie einsetzen.
	Bewässerungsdaten (Startzeit/Dauer/Tage) nicht vollständig eingegeben.	Prüfen und ggf. Daten vervollständigen.
	On/Off-Prog. aktiv – Markierung auf Off .	Programme reaktivieren: Markierung auf On umstellen (siehe „ On/Off-Prog. “).
	Dateneingabe/-änderung während des Startimpulses oder unmittelbar davor.	Dateneingabe/-änderung außerhalb der gesetzten Startzeiten.
	Ventil war im geöffneten Zustand durch Manuell-On, Programm wird unterdrückt.	Eventuelle Programmüberschneidungen vermeiden.
	Wasserhahn geschlossen.	Wasserhahn öffnen.

Bewässerung wird nicht ausgeführt.

Programmüberschneidungen: 1. START TIME hat Priorität, andere Programme werden nicht ausgeführt.

Daten neu eingeben, Programmüberschneidungen ausschließen.

Bodenfeuchte- bzw. Regensensor meldet ausreichend Feuchtigkeit.

Bei Trockenheit Einstellung/Standort des Bodenfeuchte-/Regensensors überprüfen.

Batterie nach kurzer Funktionsdauer verbraucht.

Keine Alkaline-Batterie.

Alkaline-Batterie verwenden.

Undefinierte LCD-Anzeige nach Batteriewechsel.

Batteriewechsel erfolgte nicht innerhalb einer Minute oder Batterie war bereits so schwach, dass kein Öffnungsimpuls mehr ausgeführt wurde.


Durchführung eines RESET durch gleichzeitiges Drücken der Tasten **▲** und **O.K.** Daten-Neueingabe wie beschrieben.


Können Sie eine Störung nicht beheben, wenden Sie sich bitte an eine der GARDENA Servicestellen.

Ihre direkte Verbindung zum Service in


D Deutschland


Reklamationen / Reparaturen

 GARDENA
Kress + Kastner GmbH
Abt. Technischer Service
Hans-Lorenser-Str. 40
89079 Ulm

 (07 31) 4 90 - Durchwahl
- 290
Technische Störungen /
Reklamationen
- 300
Reparaturen
und Antworten auf
Kostenvoranschläge


Produktberatung / Ersatzteilbestellung

 GARDENA
Kress + Kastner GmbH
Abt. Kundendienst
Hans-Lorenser-Str. 40
89079 Ulm

 (07 31) 4 90 - 246
Ersatzteilbestellungen /
Allgem. Produktberatung
 (07 31) 4 90 - 249
 ServiceCenter@gardena.com



(07 31) 4 90 - 307

 t.service@gardena.com

Abhol-Service



(01 80) 3 00 01 86

Ihre direkte Verbindung zum Service in

A Österreich  0 22 62 / 74 54 50

CH Schweiz  01 / 860 2666

Unsere Kunden in Österreich und in der Schweiz wenden sich bitte an ihre Servicestelle (Anschrift siehe Umschlagseite).

Produkthaftung

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir nach dem Produkthaftungsgesetz nicht für durch unsere Geräte hervorgerufene Schäden einzustehen haben, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teileaustausch nicht unsere Original-GARDENA-Teile oder von uns freigegebene Teile verwendet werden und die Reparatur nicht vom GARDENA Service oder dem autorisierten Fachmann durchgeführt wird. Entsprechendes gilt für Ergänzungs- und Zubehör.

EU-Konformitätserklärung EMVG

Der Unterzeichnete,

GARDENA Kress + Kastner GmbH, Hans-Lorenser-Str. 40, D-89079 Ulm,

bestätigt, dass das nachfolgend bezeichnete Gerät in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung die Anforderungen der harmonisierten EU-Richtlinien, EU-Sicherheitsstandards und produktspezifischen Standards erfüllt.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung des Gerätes:
Bewässerungscomputer

Typ: C 1060 profi

Art.-Nr.: 1815

EU-Richtlinien:
Elektromagn. Verträglichkeit
89/336/EG
Richtlinie 93/68/EG

**Anbringungsjahr der
CE-Kennzeichnung:** 1998

Ulm, den 17.07.1998

Thomas Heinl
Technische Leitung

D

Garantie

GARDENA gewährt für dieses Produkt 2 Jahre Garantie (ab Kaufdatum). Diese Garantieleistung bezieht sich auf alle wesentlichen Mängel des Gerätes, die nachweislich auf Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Sie erfolgt durch die Ersatzlieferung eines einwandfreien Gerätes oder durch die kostenlose Reparatur des eingesandten Gerätes nach unserer Wahl, wenn folgende Voraussetzungen gewährleistet sind:

- Das Gerät wurde sachgemäß und laut den Empfehlungen in der Gebrauchsanweisung behandelt.
- Es wurde weder vom Käufer noch von einem Dritten versucht, das Gerät zu reparieren.

Defekte an dem Bewässerungscomputer durch falsch eingelegte oder ausgelaufene Batterien sind von der Garantie ausgeschlossen.

Diese Hersteller-Garantie berührt die gegenüber dem Händler/Verkäufer bestehenden Gewährleistungsansprüche nicht.

Im Servicefall schicken Sie bitte das defekte Gerät zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs und einer Fehlerbeschreibung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder frankiert an die auf der Rückseite angegebene Serviceadresse.

Nach erfolgter Reparatur senden wir das Gerät frei an Sie zurück.

F

Garantie

GARDENA accorde pour cet appareil une garantie contractuelle de 2 ans à compter du jour de l'achat. Elle est assurée par le remplacement gratuit des pièces défectueuses ou de l'appareil.

Le choix en étant laissé à la libre initiative de GARDENA.

En tout état de cause s'applique la garantie légale couvrant toutes les conséquences des défauts ou vices cachés (article 1641 et suivants du Code Civil).

Pour que ces garanties soient valables, les conditions suivantes doivent être remplies :

- L'appareil a été manipulé de manière adéquate, suivant les instructions du mode d'emploi.
- Il n'y a eu aucun essai de réparation, ni par le client, ni par un tiers.

Les déficiences dues à une mauvaise mise en place de la pile ou à l'utilisation d'une pile défectueuse sont exclues de la garantie.

Une intervention sous garantie ne prolonge pas la durée initiale de la garantie contractuelle.

Toutes les revendications dépassant le contenu de ce texte ne sont pas couvertes par la garantie, quel que soit le motif de droit.

Pendant la période de garantie, le Service Après-Vente et les Centres SAV agréés effectueront,

Prog.	Start Time	Run Time	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	Su	2nd	3rd
1											
2											
3											
4											
5											
6											

Prog.	Start Time	Run Time	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	Su	2nd	3rd
1											
2											
3											
4											
5											
6											

Prog.	Start Time	Run Time	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	Su	2nd	3rd
1											
2											
3											
4											
5											
6											

Prog.	Start Time	Run Time	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	Su	2nd	3rd
1											
2											
3											
4											
5											
6											

Prog.	Start Time	Run Time	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	Su	2nd	3rd
1											
2											
3											
4											
5											
6											

Prog.	Start Time	Run Time	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	Su	2nd	3rd
1											
2											
3											
4											
5											
6											

Deutschland

GARDENA
Kress + Kastner GmbH
Abt. Kundendienst
Hans-Lorenser-Str. 40
D-89079 Ulm
Produktfragen:
(0731) 490-246
Reparaturen:
(0731) 490-290

Argentina

Argensem S.A.
Venezuela 1075
(1618) El Talar -
Buenos Aires

Australia

NYLEX
Corporation Ltd.
25-29 Nepean
Highway
P.O. Box 68
Mentone, Victoria 3194

Austria

GARDENA Österreich
Gesellschaft m.b.H.
Stettnerweg 11-15
2100 Korneuburg

Belgium

MARKT (Belgium)
NV/SA
Sterrebeekstraat 163
1930 Zaventem

Brazil

M. Cassab
Av. das Nações
Unidas, 20.882
Santo Amaro,
CEP 04795-000
São Paulo - S.P.

Bulgaria / България

ДЕНЕКС ООД
Бул. "Г.М.Димитров" 16
ет.4
София 1797

Canada

GARDENA
Canada Ltd.
100 Summerlea Road
Brampton, Ontario
Canada L6T 4X3

Chile

Antonio Martinic
Y CIA. LTDA.
Gilberto Fuenzalida
185 Loc.
Las Condes -
Santiago de Chile

Costa Rica

Compania Exim
Euroiberoamericana
S.A.
350 Sur del
Automercado
Los Yoses
San Pedro

Cyprus

FARMOKIPIKI LTD
P.O. Box 7098
74, Digeni Akrita Ave.
1641 Nicosia

Czech Republic

GARDENA
spol. s.r.o.
Řípská 20a, č.p. 1153
62700 Brno

Denmark

GARDENA
Danmark A/S
Naverland 8
2600 Glostrup

Finland

Habitec Oy
Martinkyläntie 52
01720 Vantaa

France

GARDENA France
Service Après-Vente
BP 50080
95948 ROISSY CDG
Cedex

Great Britain

GARDENA UK Ltd.
27-28 Brenkley Way
Bleazard Business Park
Seaton Burn
Newcastle upon Tyne
NE13 6DS

Greece

Agrokip
G. Psomadopoulos
& Co.
20, Lykourgou str.
Kallithea
Athens

Hungary

GARDENA
Magyarország Kft.
Késmárk utca 22
1158 Budapest

Iceland

Heimilistaeki hf
Saetun 8
P.O. Box 5340
125 Reykjavik

Republic of Ireland

Michael McLoughlin
& Sons
Hardware Limited
Long Mile Road
Dublin 12

Italy

GARDENA Italia S.r.l.
Via Donizetti 22
20020 Lainate (Mi)

Japan

KAKUDAI Mfg. Co. Ltd.
1-4-4, Itachibori
Nishi-ku
Osaka 550

Luxembourg

Magasins
Jules Neuberg
Grand Rue 30
Case Postale No. 12
Luxembourg 2010

Netherlands

GARDENA
Nederland B.V.
Postbus 50176
1305 AD ALMERE

Neth. Antilles

Jonka Enterprises N.V.
Sta. Rosa Weg 196
P.O. Box 8200
Curaçao

New Zealand

NYLEX
New Zealand Limited
Private Bag 94001
South Auckland
Mail Centre
10 Offenhauser Drive
East Tamaki, Manukau

Norway

GARDENA
Norge A/S
Postboks 214
2013 Skjetten

Poland

GARDENA
Polska Sp. z o.o.
Szymanów 9 d
05-532 Baniocha

Portugal

MARKT
(Portugal), Lda.
Recta da Granja
do Marquês
Edif. GARDENA
Algueirão
2725-596 Mem Martins

Russia / Россия

АО АМИДА ТТЦ
ул. Мосфильмовская 66
117330 Москва

Singapore

Variware
Holland Road
Shopping Centre
227-A 1st Fl., Unit 29
Holland Avenue
Singapore 1027

Slowenia / Croatia

Silk d.o.o. Trgovina
Brodlišče 15
1236 Trzin

South Africa

GARDENA
South Africa (Pty.) Ltd.
P.O. Box 11534
Vorna Valley 1686

Spain

ANMI
Andreu y Miriam S.A.
Calle Pere IV, 111
08018 Barcelona

Sweden

GARDENA
Svenska AB
Box 9003
20039 Malmö

Switzerland

GARDENA
Kress + Kastner AG
Bitziberg 1
8184 Bachenbülach

Ukraine / Украина

АОЗТ АЛЬЦЕСТ
ул. Гайдара 50
г. Киев 01033

Turkey

Dost Diş Ticaret
Mümessillik A.Ş.
Yeşilbağlar Mah. Başkent
Cad. No. 26
Pendik - İstanbul

USA

GARDENA
3085 Shawnee Drive
Winchester VA 22604

1815-20.960.04/ 0021
GARDENA
Kress + Kastner GmbH
Postfach 27 47
D-89070 Ulm
<http://www.gardena.com>